

ARA Eich - Bassersdorf, Nürensdorf und Lindau Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV)



Anlagengrösse	28'000 Einwohnerwerte
Bauzeit	2016 bis 2018
Kunde	Zweckverband ARA der Gemeinden Bassersdorf, Nürensdorf und Lindau
Ingenieurbüro	Hunziker Betatech AG, Zürich

Anforderungen

- Neubau Abwasserfiltration mit Ozonungsanlage zur Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV)

Unsere Leistungen

- Beratung, Planung, Dimensionierung und Ausrüstung der Filtration
- Lieferung, Montage, Inbetriebsetzung
- Kompetente Betreuung unseres Projektleiters
- Wesentliche Mitwirkung bei der Betriebsoptimierung
- "after-sales"-Beratung über die Garantiezeit hinaus

Unser Lieferumfang Filtration

- Beschickungspumpwerk der Ozonung
- Verteilung auf die Filterzellen
- Ausrüstung Filterzellen 4 x 21m² = 84m²
- Spülpumpwerk und Gebläsestation
- Ablaufregulierung
- Schlammwasserklappen
- Schlammwasserpumpwerk
- Rohrleitungen und Armaturen
- Steuerung und Regelung



Techfina SA eliminiert Mikroverunreinigungen

ARA Eich ist eine der ersten Kläranlagen im Zürcher Unterland, die Mikroverunreinigungen entsprechend neuer Auflagen des Bundes von 2016 eliminiert.

Die ARA Eich wendet hierfür das Verfahren der „Ozonung“ an, das in der Trinkwasseraufbereitung bereits seit Jahren erfolgreich im Einsatz ist. Schädliche Spurenstoffe von Arzneimitteln, Hormonen, Reinigungs- und Pflegemitteln werden durch das Einblasen von Ozongas aufgeknackt. In der nachfolgenden Filtration werden sie zurückgehalten und biologisch abgebaut.

Techfina SA baute die Herzstücke der ARA Eich aus - die biologische Stufe und die Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV).

Seither werden organische Mikroverunreinigungen nach den Qualitätsanforderungen des Bundes aus dem Abwasser entfernt.

Da der Anteil des Abwassers im Vorfluter (hier der Altbach) hoch ist und durch eine Trinkwasserfassung fliesst, werden besondere Anforderungen an den Ablauf der ARA Eich gestellt und erfüllt.



Vorfluter Altbach nach der ARA Eich